

Zeitschrift: Arbido-B : Bulletin
Herausgeber: Vereinigung Schweizerischer Archivare; Verband der Bibliotheken und der Bibliothekarinnen/Bibliothekare der Schweiz; Schweizerische Vereinigung für Dokumentation
Band: 3 (1988)
Heft: 2
Rubrik: Mitteilungen VSA = Communications de l'AAS

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 26.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Editorial

Vor 50 Jahren hat das Schweizervolk in einer Abstimmung das Romanische zur vierten Landessprache erklärt. Einige Jahre vorher, nämlich bereits 1919, hatten einige weitsichtige Romanen die Lia Rumantscha gegründet, welche sich als Dachorganisation für die Förderung der fünf rätoromanischen Idiome (Sursilvan, Sutsilvan, Surmiran, Puter und Valader) sehr eingesetzt hat.

Im Bibliothekswesen des Kantons Graubünden hat sich in den letzten Jahren vieles entwickelt.

Und so möchte ARBIDO einen kleinen Beitrag zur Erhaltung der vierten Landessprache leisten, indem wir die drei Fachvereinigungen auch in rätoromanischer Sprache auf den Titelblättern aufführen.

Edmond G. Wyss

Who is who der
VSA / VSB / SVD

Die folgende **Berichtigung** der Ausgabe vom 1. September 1987 ist auf Seite 7 der Broschüre vorzunehmen. Sie betrifft: **Groupe régional Neuchâtel - Fribourg - Jura - Berne francophone**. Der Präsident ist nicht mehr M. Pierre Bridel, sondern:

M. René Guye
Bibliothèque de sciences économiques
et sociales
Université de Neuchâtel
Pierre-à-Mazel 7
2000 Neuchâtel - Tel. 038 25 72 05

Mitteilungen VSA - Communications de l'AAS

Aus dem VSA-Vorstand

An seiner Sitzung am 27. Januar 1988 beschäftigte sich der VSA-Vorstand u.a. mit folgenden Geschäften:

- Neue Papiere der **Koordinationskommission** zu den Themenbereichen Lebensmittelkontrolle, Arbeitslosenkassen sowie den Konferenzen der kantonalen Fürsorge- bzw. Energiedirektoren: Der Vorstand verdankt die Arbeit der Koordinationskommission und gibt den Papieren seine Zustimmung.
- Gegenseitige Oeffnung der **Bildungsveranstaltungen der VSA und der VSB**: Der Präsident der VSA wird dem Präsidenten der VSB schreiben und ihn bitten, die von der VSB organisierten Kurse entsprechend der Abmachung von 1983 expressis verbis für VSA-Mitglieder zu öffnen.
- **Vorstandswahlen 1990**: Im Hinblick auf die vier 1990 aus dem Vorstand ausscheidenden Mitglieder diskutiert der Vorstand mögliche Nachfolge-Kandidaten. Grundsätzlich wird in Betracht gezogen, einen weiteren Vertreter der Stadtarchive sowie einen Vertreter des Tessins zur Wahl in den Vorstand vorzuschlagen; weitere Abklärungen sollen

rechtzeitig erfolgen, um einen reibungslosen Uebergang vom alten auf den neuen Präsidenten zu gewährleisten.

- Erforschung **schweizergeschichtlicher Quellen in ausländischen Archiven**: Die bereits in Karlsruhe geleistete Arbeit soll fortgesetzt werden, beispielsweise in Turin; dazu sollte eine gemeinsame Kommission von VSA und AGGS eingesetzt werden.

F.L.

*

Treffen der Arbeitsgruppe "EDV im Archiv"

In keinem anderen schweizerischen Archiv wird derzeit der Einsatz der EDV so vielseitig geplant wie im Bundesarchiv. Die Arbeitsgruppe "EDV im Archiv" nahm dies zum Anlass, ihr zweites Treffen am 17. November 1987 in Bern durchzuführen.

Der stellvertretende Direktor des Bundesarchivs, Dr. Christoph Graf, orientierte im Eingangsreferat über die Entwicklung und Konzeption der Anwendung der EDV im Bundesarchiv (BAR). Hugo Caduff stellte das Gesamtprojekt EDIBAR, vor, das als "interaktives Informationssystem

für die Sicherung, Verwaltung, Erschließung und Benutzung des gesamten Archivgutes im Bundesarchiv" angelegt ist. - B. Flückiger erläuterte das Hard- und Software-Konzept.

An drei Demonstrationsständen konnten sich die Teilnehmer über konkrete Anwendungen orientieren lassen: A. Calame, Projektleiter der Firma GAI, zeigte das Programm BAK (Beständeverwaltung), K. Moser, Sachbearbeiterin im BAR, PERSEIS (eine Personendatei) und M. Schmuki, Informatikdienst BAR, ZAC

(Zugangs- und Abgabeverzeichnis). - Die EDV-Gruppe dankt allen Mitarbeitern des Bundesarchivs herzlich für die instruktive Orientierung.

Die Gruppe trifft sich auch 1988 wieder. Vorgesehen sind Besuche bei Archiven, die ebenfalls bereits mutig mit EDV arbeiten. Erfreulicherweise wächst deren Zahl, ein Umstand, von dem die anderen Archive zunehmend profitieren können.

Silvio Bucher

Mitteilungen VSB - Communications de l'ABS

**NON-BOOKS-
KOMMISSION**

**COMMISSION
NON-BOOKS**

Non-Books in der Bibliothek: Einzelheiten zum Programm der öffentlichen Tagung der SAB/GTB

Die SAB/GTB stellt die Öffentliche Tagung, die am 27./28. Mai 1988 in Basel stattfinden wird, unter den Titel "Non-books in der Bibliothek". Mitverantwortlich für die Durchführung ist die Non-Books-Kommission der VSB. Hier einige Vorinformationen zum Programm:

Der Bieler Stadtbibliothekar Urs Graf wird die Tagung mit seinen Überlegungen zum Thema Non-Books in der Bibliothek eröffnen. In einer Fragestunde werden Kolleginnen und Kollegen dann Auskunft über ihre Erfahrungen mit Video, CD, Tonbandkassetten und Spielen geben. Notieren Sie Ihre Fragen schon jetzt. Sie können sie bereits vor der Tagung schriftlich anmelden! Nach dem Mittagessen wird man Sie an den Informationstischen erwarten. Jedes Medium soll mit allem möglichen Zubehör vorgestellt werden: Geräte, Etiketten und anderes Ausrüstungsmaterial, Präsentationsstände usw. usw., und vor allem werden Sie Erfahrungen austau-

schen, Fragen stellen, vergleichen und diskutieren können. In der anschliessenden 2. Fragestunde sollten dann auch für verbleibende Probleme Auskünfte gefunden werden. Mit seinem Referat "Die Bibliothek zwischen Gutenberg und dem elektronischen Buch" wird uns Prof. Dr. Hanspeter Rohr einen Blick in unsere Medienzukunft ermöglichen. Lassen Sie sich überraschen!

Nebst all diesen praktischen Anregungen werden Sie natürlich auch eine Mappe mit Informationsmaterial und anderen nützlichen und interessanten Unterlagen mit nach Hause nehmen können. Zum Abendprogramm sei nur so viel ver-raten: Elsässer Küche, Unterhaltung mit Lokalkolorit ...

Auf den arbeitsreichen Freitag wird ein gemütlicher Samstag folgen. Geplant ist eine Fahrt zu unseren deutschen Nachbarn. Krönender Abschluss der Tagung soll ein Mittagessen in den badischen Weinbergen sein.

Haben wir Sie "gluschtig" gemacht? Wenn ja, sollten Sie sich umgehend beim Sekretariat der SAB, Hallerstrasse 58, Postfach, 3000 Bern 26 melden. Sie werden dann die Anmeldeunterlagen erhalten. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

*

Non-livres à la bibliothèque: précisions sur le programme des journées publiques du GTB/SAB

Les journées publiques du GTB/SAB des 27 et 28 mai à Bâle auront pour thème "Non livres à la bibliothèque". La commission Non livres de l'ABS est correspon-